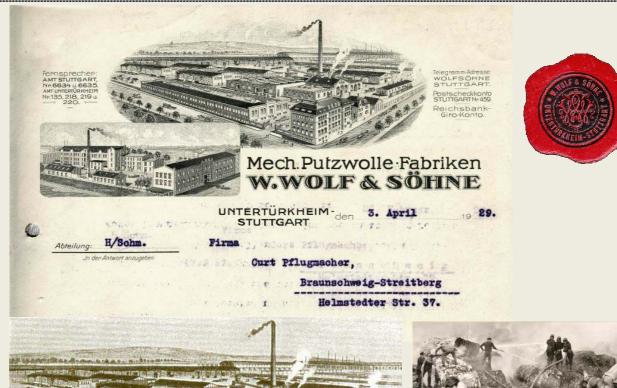
Mech. Putzwolle-Fabriken W. Wolf & Söhne

Die Firma W. Wolf & Söhne wird zu Beginn der 1870er-Jahre in Stuttgart gegründet und 1905 nach Untertürkheim verlegt, nachdem der väterliche Lumpen-Betrieb den tatkräftigen jungen Söhnen als Betätigungsfeld zu eng geworden war. Gemeinsam gelingt es den vier Brüdern, Isidor, Adolf, Moritz und Max Wolf die neu gegründete Firma mit dem Import und Großhandel von Baumwollabfällen aus bescheidensten Anfängen zu einer äußerst ertragsreichen Weltfirma zu entwickeln die ab 1914 großzügig Kriegsversehrte unterstützt.

Philipp Jakob Manz baut im Jahr 1904 an der Mercedesstraße 150 die großen Produktions- und Verwaltungsgebäude für Wolf & Söhne. Es werden Zweigniederlassungen in Shanghai, Bombay, Boston, Monza, Rouen und Zürich gegründet. Obwohl sie Uniformstoff-Lieferant sind, wird die Firma 1938 arisiert und die Besitzer enteignet. Ernesto Wolf, der Sohn des legendären "Lumpen-Wolf" musste nach dem Machtantritt der Nationalsozialisten seine Heimat verlassen und emigrierte nach Südamerika.



W. Wolf & Söhne

STUTTGART-UNTERTÜRKHEIM

Baumwolle / Baumwollabfälle

Import und Großhandel

Kunstbaumwollfabriken Putzwollfabriken



Brand beim Nachbarn ROHTEX 15.5.1956





Die Industrialisierung Untertürkheims am Anfang des 20. Jahrhunderts



Ortsmuseum Untertürkheim/Rotenberg www.bv-untertuerkheim.de